



MEDIENMITTEILUNG

Emmen stimmt der Veräusserung des gemeindeeigenen Grundstückes auf der Herdschwand zu

Mit 3'495 JA zu 3'293 NEIN (Stimmbeteiligung 43 %; JA-Stimmenanteil 51,5 % / NEIN-Stimmenanteil 48,5 %) haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Emmen dem Vorvertrag zum Abschluss eines Kaufvertrages betreffend Verkauf des Grundstückes Oberhofstrasse 23/25, Betagtenzentrum Herdschwand, knapp zugestimmt. Mit diesem Abstimmungsergebnis erhält die Gemeinde Emmen grünes Licht, das Areal des Betagtenzentrums Herdschwand zu verkaufen. Vorgesehen ist, das Projekt Neuschwand mit 19 Häusern und 160 Wohnungen zu realisieren, welches im Rahmen eines Investorenwettbewerbes ausgewählt wurde.

Der Gemeinderat nimmt den Entscheid des Stimmvolkes erfreut zur Kenntnis. „Finanzielle Aspekte sowie ein Bekenntnis für die Verdichtung nach innen waren unsere Hauptargumente für einen Verkauf der Herdschwand“, sagt Finanzdirektor Urs Dickerhof. „Das Abstimmungsergebnis zeigt nun, dass eine knappe Mehrheit der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger die Strategie des verdichteten Bauens im Zentrum sowie die Gesundung der Gemeindefinanzen mitträgt.“ Der Gemeinderat Emmen erhält somit die Befugnis, das Areal des Betagtenzentrums auf der Herdschwand an einen Investor sowie eine Teilfläche an Nachbarn zu verkaufen, sobald sämtliche Bedingungen des abgeschlossenen Vorvertrages erfüllt sind. Die Gemeinde erhält durch den Verkauf dieses Areals im Jahr 2017 brutto rund 18 Millionen Franken.

Das Abstimmungsergebnis ist für den Gemeinderat Auftrag, die Verkaufsverhandlungen unverzüglich an die Hand zu nehmen und die notwendigen Arbeiten betreffend Umzonung der bisherigen Zone für öffentliche Zwecke in eine Wohnzone (Zone W2 bzw. W-S) und Bebauungsplan zu Händen des Einwohnerrates an die Hand zu nehmen. Sowohl Umzonung wie auch der Bebauungsplan werden im Einwohnerrat zu beraten sein. Das Projekt Neuschwand der Rüssli Architekten AG, Luzern, mit einem verdichteten Bebauungskonzept auf der Herdschwand, kann nach diesem politischen Prozess grundsätzlich weiter bearbeitet werden.

Zwischennutzung ab Herbst 2015

Der Gemeinderat wird das Betagtenzentrum Herdschwand von Oktober 2015 bis April 2017 vorerst dem Verein Gesellschaft Altersheim Unterlöchli Luzern zur Nutzung als Pflege- und Betreuungseinrichtung überlassen. Zu diesem Zweck wird er mit dem Verein Unterlöchli einen Nutzungsvertrag abschliessen. Vorgesehen ist, dass bauliche Anpassungen sowie betriebliche Kosten zu Lasten des Mieters gehen.

Weitere Auskünfte erteilt

Urs Dickerhof, Finanzdirektor Emmen, Tel direkt 076 444 56 58

Emmen, 8. März 2015